

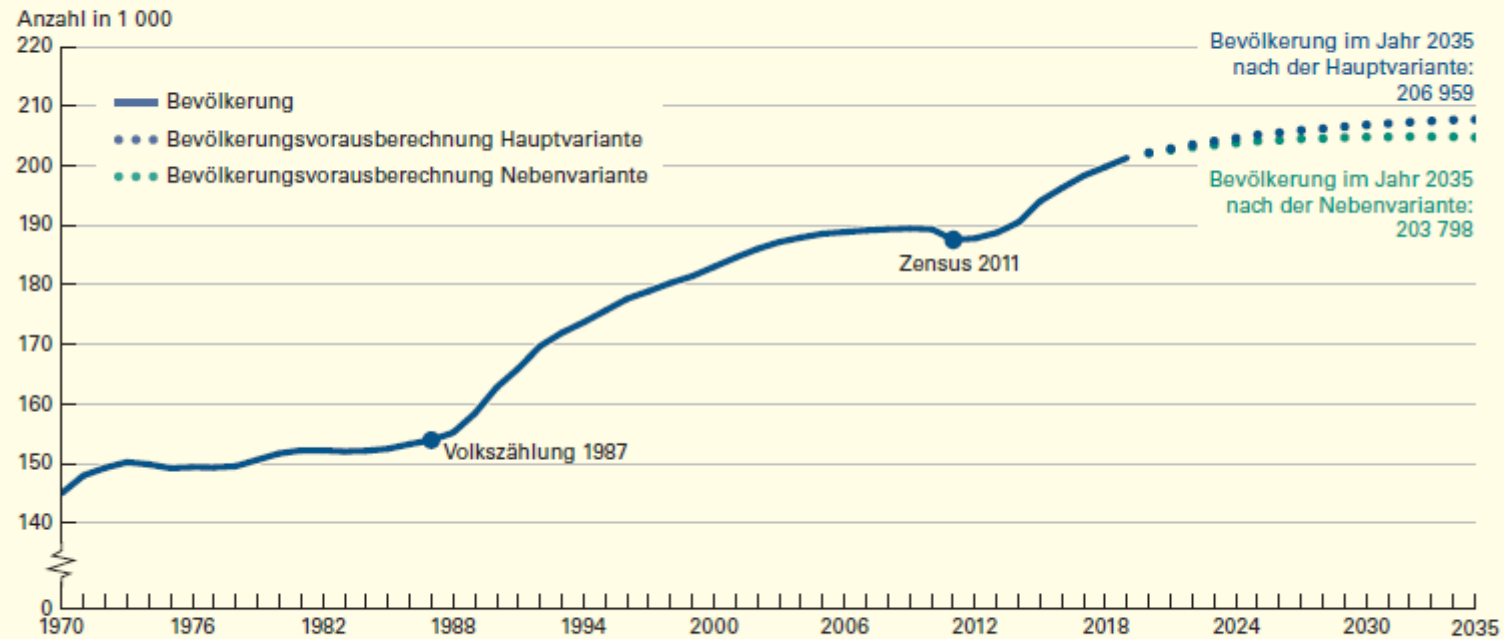
# Die aktuelle Situation des Landkreises Biberach in Statistiken

Arbeitskreis für Landeskunde / Landesgeschichte RP Tübingen, [www.landeskunde-bw.de](http://www.landeskunde-bw.de)

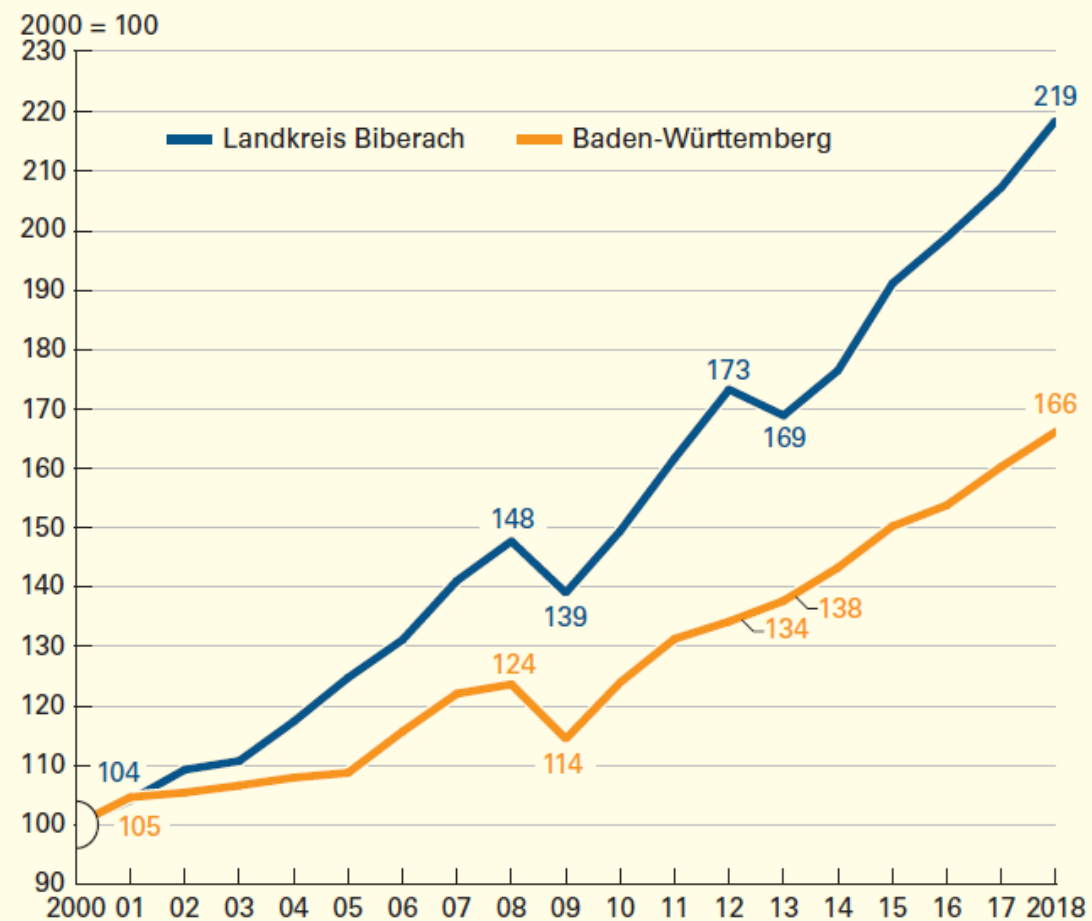
Statistiken: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, 2021

(C) Alle Rechte vorbehalten

## S1 Bevölkerungsentwicklung im Landkreis Biberach seit 1970 und Vorausberechnungen bis 2035



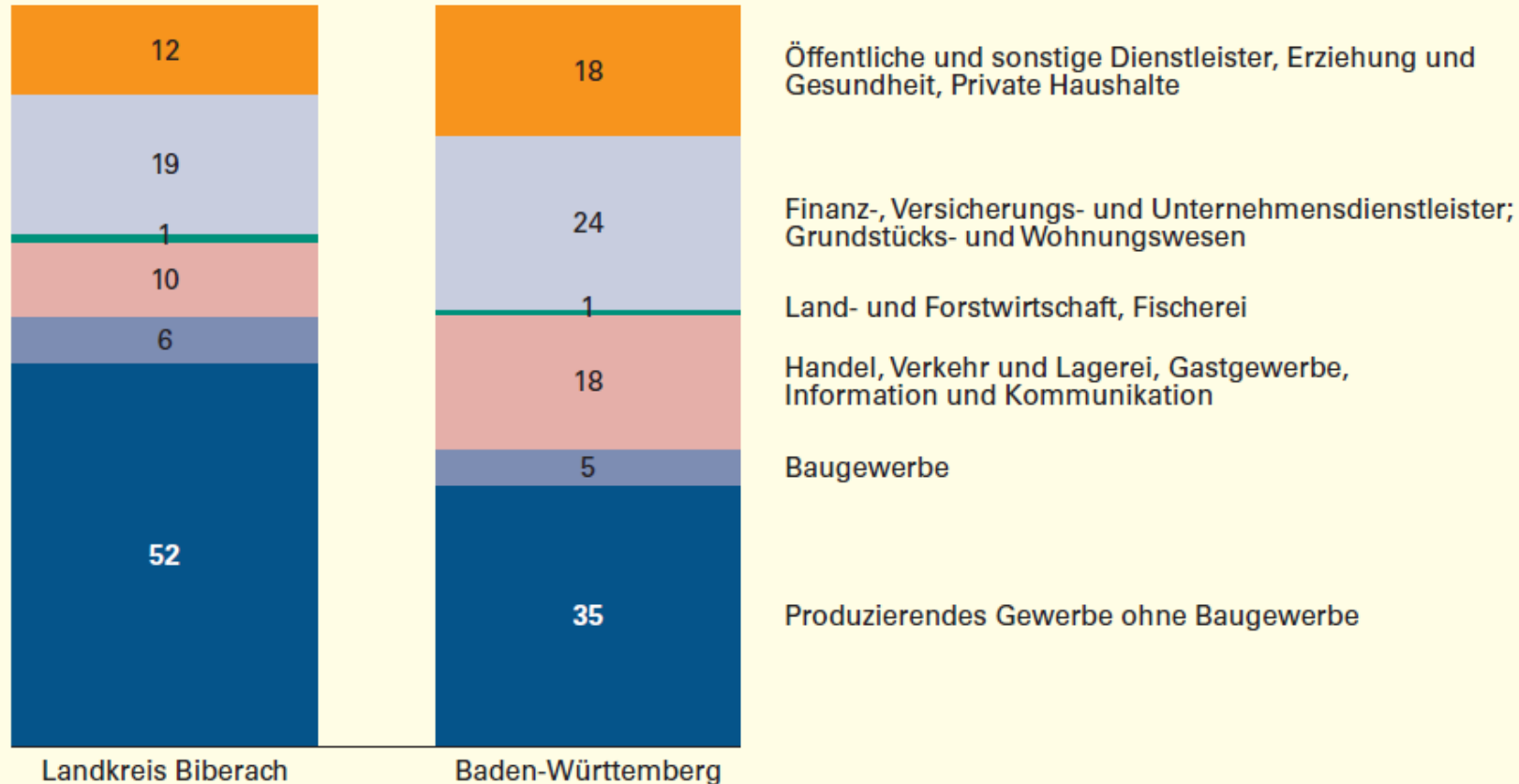
Datenquelle: Volkszählungen 1970, 1987, Zensus 2011; Bevölkerungsfortschreibungen; ab 2020 regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung Basis 2017.



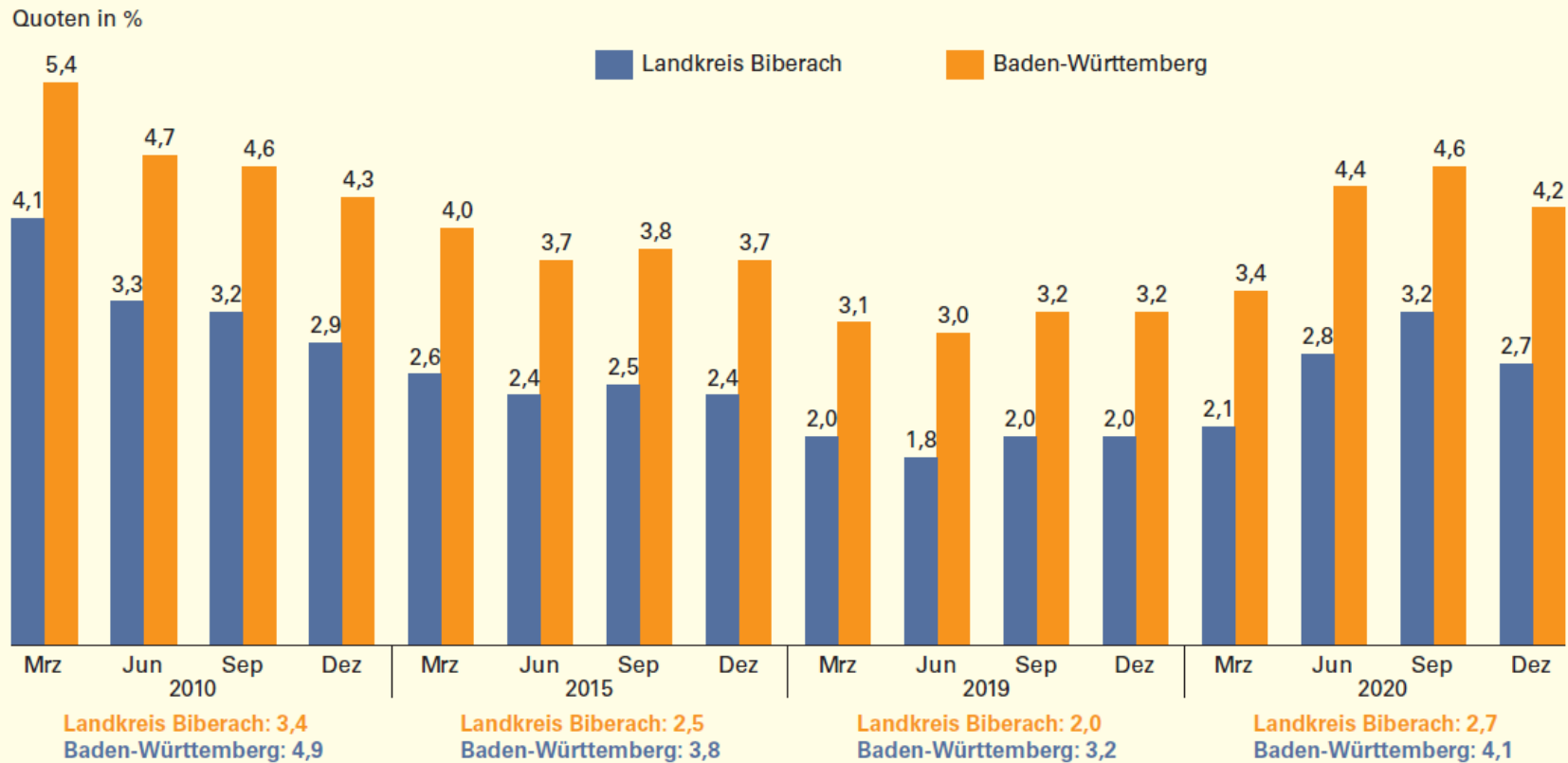
Datenquelle: Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGRdL).  
Berechnungsstand: August 2018.

## Anteile der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung im Landkreis Biberach und in Baden-Württemberg 2018

Anteile in %



Datenquelle: Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGRdL). Berechnungsstand: August 2018.



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, vorläufige Ergebnisse. Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

Mögliche Schlussfolgerungen anhand dieser Fakten:

- Biberach entwickelt sich wirtschaftlich aktuell in schnellerem Tempo als das Land
- Die Stadt lässt sich insofern als Boom- oder auch Zukunftsregion charakterisieren

Verzeichnis der Wirtschaftsunternehmungen mit Gründungsjahr  
in Biberach a.d.Riss.

Albert Handtmann, Metallgiesserei	1873
Mühlschlegel zur oberen Mühle	1607
Gebr.Gerster zum Haberhäusle	1802
Gebr.Fischer, Färberei	1870
Carl Thommel, Baumaterialienhandlung	1879
Gebr.Baur, Tragant, Spiel- & Konditoreiwarenfabrik	1829
Johann Hanni, Sämischgerberei	1792
Bilger A.-G. Oberschwäb.Zentralmolkerei	1893
Dornsche Buchhandlung	1833
C.Flächer, Eisenhandlung	1806
Christof Funk zum Storchen, Pelzhandlung	1821
Eugen Gerster, Cigarrenfabrik	1848
Gewerbebank Biberach G.m.b.H. Biberach	1865
Gustav Gerster, Posamentenfabrik	1882
Güntter-Staib, Verlag Wochenblatt für Papierfabrikation	1870
Gutermann zum Blumenstrauss, Eisenhandlung	1813 (1618)
Handtmann, Gebr. Bierbrauerei zum Biberach	1865
Heinrich Haug beim Engel, Kolonialwarengrosshandlung	1868
Otto Funk, Pelzhandlung	1780
Ernst Hauth, Essigfabrik	1866
Helb & Fröscher, Leimfabrik	1880
J.A.Jlg b.d.Kirche	1820
Fritz Keller, Manufakturwaren	1864
Ernst Kiekopf, Kohlenhandlung	1888
Maschinenfabrik Otto Beck	1872
Ferd.Mauer (Jnh. C.Kugler) Herren- und Damenkonfektion	1812
J.G. Mayer zum Engel	1786
Müller, Georg im alten Oberamt, Kolonialwaren	1894
J.J.Müller Nachf. Eisenhandlung	1831
Karl Neff, Kunststickereianstalt	1848
J.Riedlinger, Marmorgeschäft	1872
J.Scheffold, Wirtt.Wurst- & Fleischwarenfabrik	1883
Schelle-Blasneck, Sattlerwaren im Grossen	1838
Karl Schmitt, Holzwaren-und Holzornamentenfabrik	1875
Wm. Schmitz & Co. Seidenweberei	1899
G. & P.Schopp, Weiss- und Baumwollwaren	1868

Julius Schutz & Sohn, Hüte und Seiden	1839
F.J. Thiermann, Sohn, Kolonialwaren	1881
Gebr. Zell zum Pflug, Ziegelei und Bierbrauerei	1818
Vollmerwerke Maschinenfabrik A.-G.	1912

## Welche Fragen ergeben sich daraus:

- Was sind die Ursachen für diese wirtschaftliche Stärke?
- Welche Voraussetzungen waren dabei vonnöten?
- Wann und wieso setzt diese Entwicklung ein?
- Welche Schlüsselereignisse oder getroffenen Maßnahmen spielen dabei eine Rolle?
- ...



Ein Spätzünder auf der Überholspur

–

Biberachs Weg zur Industriestadt

*Ein wirtschaftsgeschichtlicher „Sonderweg“?*

Am Anfang war der Norm nach die...



© Lars Mayr

Quelle: Photograph Lars Mayr

# Quellen:

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, 2021

(C) Alle Rechte vorbehalten

[https://www.statistik-bw.de/Service/Veroeff/Monatshefte/PDF/Beitrag21\\_05\\_06.pdf](https://www.statistik-bw.de/Service/Veroeff/Monatshefte/PDF/Beitrag21_05_06.pdf)